

macht dieser Monat Stillschweigen ja
sicher nichts mehr aus. Und doch
empfinde ich es gerade jetzt als be-
sonders beunruhigend und es kommen
mir allerlei Gedanken in den Kopf,
warum Du wohl diese erste Gelegenheit
zu schreiben, nicht gleich ansonntet. Es
können die verschiedensten Ursachen
zu Verzögerungen führen; Walmort-Ver-
änderungen, Einwüchungen, Versumdungen
und Krankheiten, persönlicher Groll
über meine vor 4 Jahren erfolgte Abreise

und über mein langes Schweigen u. a. m.
und dieses Ungewiss ist gerade das
Beunruhigende.

Ohne mich, einiranzosen' zu wollen,
hoffe ich, das Du Dich vom ersten Schreck
schon erholt hast und nun doch bald
schreiben wirst, natürlich unter Berücksich-
tigung der vom Lagerkommandanten
getroffenen Anordnungen, die auf der
ersten Seite ersichtlich sind.

Mit allerherzlichsten Grüßen an Dich und
die Verwandtschaft Otto